

Gabriel Macedo
FDP.Die Liberalen
Maihaldenstrasse 13
8580 Amriswil

Andreas Opprecht
FDP.Die Liberalen
Fliederweg 7
8583 Sulgen

EINGANG GR		
28.8.2024		
GRG Nr.	24	EA 11 47

Einfache Anfrage „Immer weniger Traulokale im Thurgau“

Bis 2005 konnte im Thurgau noch in jeder Gemeinde in mindestens einem Traulokal geheiratet werden. Mit der Reorganisation des Zivilstandswesens wurden die Traulokale sukzessive reduziert. Der Regierungsrat hat nun beschlossen, die Zahl der externen Traulokale im Kanton Thurgau von inzwischen 18 auf 10 zu reduzieren. Diese Massnahme wirft Fragen auf, weil die dargelegten Gründe den Abbau des Service Public nicht rechtfertigt. Die Haltung des Departements für Justiz und Sicherheit gegenüber dem Service Public für Brautpaare ist unverständlich. Insbesondere auch deshalb, weil die damit verursachten Kosten verursachergerecht in Rechnung gestellt werden könnten. Gleichzeitig wurden offenbar Räumlichkeiten in externen Traulokalen wegen mangelnder Barrierefreiheit für alle Paare gesperrt. Dies würde zu einer erheblichen Einschränkung der Wahlfreiheit für Brautpaare führen und individuelle Lösungen wären tabu. Diese Einschränkung wäre eine Diskriminierung für all jene, die diese Räume problemlos erreichen könnten. Wichtig ist einzig, dass in externen Traulokalen mindestens ein geeigneter Raum für wirklich alle Brautpaare zur Verfügung steht.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung von folgenden Fragen:

1. Aus welchen konkreten Gründen hat der Regierungsrat beschlossen, die Anzahl der externen Traulokale im Kanton Thurgau zu reduzieren?
2. Wieso werden deutlich weniger Samstagstrauungen angeboten?
3. Wurden alternative Lösungen geprüft, um die Anzahl der Traulokale beizubehalten und gleichzeitig die Qualität und Barrierefreiheit zu gewährleisten?
4. Welche Überlegungen führten zur Entscheidung, bestimmte Traulokale aufgrund mangelnder Barrierefreiheit einzuschränken?
5. Warum wurde keine differenzierte Regelung geschaffen?

Amriswil, 28. August 2024


Gabriel Macedo


Andreas Opprecht